

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Registrierungsnr.

UFI 11G0-R0JV-J00C-KQM4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Härter

Identifizierte Verwendungen

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner
 SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Relius Farbenwerke GmbH
 Heimertinger Straße 10
 87700 Memmingen
 Telefon-Nr. +49 8331 103 0
 Fax-Nr. +49 8331 103 277
 Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit
 Bereich / Telefon
 E-Mail-Adresse der info@relius.de
 verantwortlichen
 Person für dieses
 SDB

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3	H226	
Skin Sens. 1	H317	
STOT SE 3	H336	Nervensystem
STOT SE 3	H335	Atemwege

Das Produkt ist eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

**Signalwort**

Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P501.2 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält n-Butylacetat; Isophorondiisocyanat homopolymer

Ergänzende Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere ergänzende Informationen

Nur für gewerbliche Anwender

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung. PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****n-Butylacetat**

CAS-Nr.	123-86-4			
EINECS-Nr.	204-658-1			
Registrierungsnr.	01-2119485493-29			
Konzentration	75	<	80	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Flam. Liq. 3		H226	
	STOT SE 3		H336	

Isophorondiisocyanat homopolymer

CAS-Nr.	53880-05-0			
EINECS-Nr.	500-125-5			
Registrierungsnr.	VORREGISTRIERT			
Konzentration	20	<	25	%

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1 H317

STOT SE 3 H335

4-Toluolsulfonylisocyanat

CAS-Nr. 4083-64-1

EINECS-Nr. 223-810-8

Registrierungsnr. 01-2119980050-47

Konzentration 0,1 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2 H319

Resp. Sens. 1 H334

STOT SE 3 H335

Skin Irrit. 2 H315

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2 H319 >= 5 %

Skin Irrit. 2 H315 >= 5 %

STOT SE 3 H335 >= 5 %

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat

CAS-Nr. 4098-71-9

EINECS-Nr. 223-861-6

Registrierungsnr. 01-211940408-31

Konzentration 0,1 < 0,25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Resp. Sens. 1 H334

Aquatic Chronic 2 H411

Skin Sens. 1 H317

Skin Irrit. 2 H315

STOT SE 3 H335

Eye Irrit. 2 H319

Acute Tox. 1 H330

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Resp. Sens. 1 H334 >= 0,5

Skin Sens. 1 H317 >= 0,5

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung 2

Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16 Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei intensivem Einatmen von Dämpfen sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten! Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungünstige Löschmittel

Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Stickoxide (NO_x)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). In geeignete Behälter füllen. Behälter nicht gasdicht verschließen. Kontaminierte Flächen mit Wasser gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Personen mit einer Krankheitsgeschichte an Asthma, Allergien, chronischer oder wiederholter Atemnot sollten nicht in irgendeinem Prozess beschäftigt werden, in dem dieses Gemisch verwendet wird. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beim Umgang nicht rauchen, essen oder trinken. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur in Originalverpackung aufbewahren. Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebsicherheitsverordnung. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von Oxydationsmitteln, Aminen, Alkoholen und Wasser sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 3 Entzündbare Flüssigkeiten
510

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

n-Butylacetat

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	300	mg/m ³	62	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(I); Schwangerschaftsgruppe: Y; Bemerkung: AGS, Y				

Isophorondiisocyanat homopolymer

Liste	MAK(GKV 2003)			
Kurzzeitgrenzwert	0,09	mg/m ³	0,01	ml/m ³

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Wert 0,046 mg/m³ 0,005 ppm(V)
 Spitzenbegrenzung: 1;=2=(I); Bemerkung: DFG, Sa, 11, 12

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Wenn eine Exposition nicht durch die Bereitstellung von lokalen Abluftventilatoren vermieden werden kann, muss ein geeigneter Atemschutz verwendet werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2; Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Atemschutz gemäß DIN EN 14387

Handschutz

Geeignetes Material Nitrilkautschuk
 Materialstärke 0,4 mm
 Durchdringungszeit > 60 min

Handschuhe nur einmal verwenden.

Geeignetes Material Fluorkautschuk
 Materialstärke 0,7 mm
 Durchdringungszeit > 480 min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Siehe Punkt: 15 - BG-Merkblatt

Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung; lösemittelbeständige Schutzkleidung; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig
 Farbe gelblich
 Geruch charakteristisch

Schmelzpunkt

Bemerkung Nicht verfügbar

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert > 124 °C

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere Explosionsgrenze	1,2	%(V)
Obere Explosionsgrenze	7,5	%(V)

Flammpunkt

Wert	28,75	°C
------	-------	----

Zündtemperatur

Wert	420	°C
------	-----	----

pH-Wert

Wert	8	bis	10
Konzentration/H ₂ O	1	%	
Temperatur	23	°C	

Viskosität**kinematisch**

Wert	10,7	mm ² /s
Temperatur	40	°C

Dampfdruck

Wert	13	hPa
Temperatur	20	°C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	ca. 0,935	g/m ³
Temperatur	20	°C

Relative Dampfdichte

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

9.2. Sonstige Angaben**Verdampfungsgeschwindigkeit**

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	unlöslich
-----------	-----------

Selbstentzündungstemperatur

Bemerkung	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
-----------	--

Auslaufzeit

Wert	ca. 10	s
Temperatur	20	°C

Explosive Eigenschaften

Bewertung	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.
-----------	---

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Mit Wasser allmähliche CO₂-Entwicklung in geschlossenen Behältern Druckaufbau; Berstgefahr.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen mit Aminen und Alkoholen. Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden. Mit Wasser allmähliche CO₂-Entwicklung in geschlossenen Behältern Druckaufbau; Berstgefahr.

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Basen, Amine und Alkohole verursachen unkontrollierte exotherme Reaktionen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: giftige Gase/ Dämpfe, Isocyanate, Blausäure

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität

ATE	>	5		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		
Quelle		Schätzwert		

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat**

Spezies		Ratte		
LC50		0,031		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		
Methode		OECD 403		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**4-Toluolsulfonylisocyanat**

Bewertung Verursacht Hautreizungen.

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanatBewertung Verursacht Hautreizungen.
Methode OECD 404**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**4-Toluolsulfonylisocyanat**

Bewertung Verursacht schwere Augenreizung.

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat

Bewertung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung

Bemerkung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Isophorondiisocyanat homopolymer**

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

4-Toluolsulfonylisocyanat

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Bemerkung Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat

Bemerkung Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**n-Butylacetat****Einmalige Exposition**

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Isophorondiisocyanat homopolymer**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

4-Toluolsulfonylisocyanat**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

3-Isocyanatomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylisocyanat**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Allgemeine Hinweise

Das Produkt reagiert mit Wasser unter Bildung von CO₂ zu einem festen, unlöslichen, hochschmelzenden Polyharnstoff, der nach bisherigen Erfahrungen inert und nicht abbaubar ist.

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

n-Butylacetat

Wert	83	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	

3-Isocyanatomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat

Wert	0	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 F	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

n-Butylacetat

log Pow	2,3
---------	-----

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel	08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.		

Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel	15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.		

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.




Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
EmS		F-E, S-E	
14.1. UN-Nummer	1866	1866	1866
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	HARZLÖSUNG	RESIN SOLUTION	RESIN SOLUTION
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	-	no	-

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

VOC

VOC (EU) 76,8 % 718,08 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

GISCODE

PU50

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 1	Akute Toxizität, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See
 GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
 IATA: International Air Transport Association
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC: Volatile Organic Compound

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

Ergänzende Informationen

Handelsname: RELIUS EXPRESS-HÄRTER

Stoffnr.

Version: 7 / DE

Überarbeitet am: 30.11.2022

Ersetzt Version: 6 / DE

Druckdatum: 30.11.2022

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.